



UW/H
Aktionstage
Nachhaltigkeit
17

Gestaltung/Foto: Jonas Friedrich

Sparde-Bank

Universität
Wissen verbindet

oikos

Netzwerk
Plurale Ökonomik

UW/H Aktionstage Nachhaltigkeit

29.5. - 7.6.2017

Montag, 29.05. 19:00 1.151 Senatsraum

**Die "große Transformation" zur grünen
und gerechten Ökonomie. Eine machbare Vision? -
Prof. Dr. Peter Hennicke**

Dienstag, 30.05. 18:00 1.151 Senatsraum

**Nachhaltige Herausforderungen - Über Zeitwohlstand,
Suffizienz und das Andere - PD Dr. Uta von Winterfeld**

Mittwoch, 31.05. 19:30 1.151 Senatsraum

**Psychologie im Umweltschutz: Ansatzpunkte und Barrieren für
umweltschützendes Handeln - Thorsten Müller & Maxie Riemenschneider**

Donnerstag, 01.06. 10-18h , UWH

10:00 – 14:00: UW/H Campus: Kleidertauschparty & Upcycling, FüllBar

15:00: Christopherushof: Georg Kobiela: Ernährung, Landwirtschaft, Klimawandel

16:30: Christopherushof: Rolf Weber: Bürgerkraftwerke - Strom gemeinsam erzeugen

Samstag, 03.06. 9:30-18:00 Christopherushof

**Begib dich auf die Weltbühne – Tiefenökologie und Psychodrama -
Tobias Schneider & Elena Ball**

Sonntag, 04.06. 11:00 – 16:00: Radstation Witten Hbf

Universitätsstadt erFAHREN - Radtour durch das Ruhrtal

Mittwoch, 07.06. 16:00: Audimax:

**Podiumsdiskussion: Universität Witten/Herdecke – zukunftsfähig? -
Prof. Dr. Martin Butzlaff, Prof. Dr. Reinhard Loske, Prof. Dr. Sabine Bohnet-Joschko,
Michael Flohr, Johannes Geibel**



Veranstalter: *Initiativ-Labor an der Universität Witten/Herdecke: initiativlabor@uni-wh.de*

Die Universität Witten/Herdecke wird vom 29.05. bis zum 07.06. Schauplatz eines weitgespannten Programms rund um Themen der nachhaltigen Entwicklung. Es reicht von Vorträgen zur gesellschaftlichen Transformation in eine nachhaltige Zukunft über konkrete Aktionen rund um nachhaltigen Konsum bis hin zu Workshops, in denen Raum ist für die Auseinandersetzung mit den persönlichen Zielen und dem ganz eigenen Beitrag zu gesellschaftlicher Veränderung.

Die Aktionstage sollen Nachhaltigkeitsthemen aus unterschiedlichsten Blickwinkeln (Ökonomie, Soziales, Kultur und Ökologie) beleuchten und machen ihre Vielfalt erlebbar. Und vor allem sollen sie zeigen: Wir alle haben Einfluss und können unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten!

Öffentliche Termine:

Montag, 29.05.2017, 19:00:

Die "große Transformation" zur grünen und gerechten Ökonomie. Eine machbare Vision?

Prof. Dr. Peter Hennicke, ehemaliger Präsident des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie, Träger des Umweltpreises der Bundesstiftung Umwelt, Autor zu Themen der Energie-Wende, -Effizienz und -Wirtschaft wird als Auftakt die Voraussetzungen und Notwendigkeiten für eine Transformation der Wirtschaft beleuchten und welche Rolle Universitäten dabei spielen können.

Ort: 1.151 Senatsraum
Universität Witten/Herdecke
Alfred-Herrhausen-Str. 50
58448 Witten

Dienstag, 30.05.2017, 18:00:

"Nachhaltige Herausforderungen: Zeitwohlstand, Suffizienz und das Andere"

Ist Zeitwohlstand Teil des guten Lebens? Wie hängt dieser mit unseren Vorstellungen über Natur und ihre Beherrschung zusammen? Und wie kann Genügsamkeit zu Reichtum werden? Über diese Fragen spricht mit uns die Politik- und Sozialwissenschaftlerin **PD Dr. Uta von Winterfeld**. Ihre Forschungsschwerpunkte sind: Naturbeherrschung und gesellschaftliche Naturverhältnisse; Nachhaltigkeit und Gender; Partizipation, Governance und Demokratie; Anpassung an den Klimawandel; nachhaltiges Arbeiten.

Ort: 1.151 Senatsraum

Mittwoch, 31.5.2017, 19:30:

Psychologie im Umweltschutz: Ansatzpunkte und Barrieren für umweltschützendes Handeln

Ein Schlüssel für erfolgreichen Umwelt- und Klimaschutz liegt im Verständnis des menschlichen Erlebens und Verhaltens. Die psychologische Forschung gibt Aufschluss darüber, welche Motivationskomponenten unser Handeln treiben und wie wir sie nutzen können, um umweltschützendes und suffizientes Verhalten zu erleichtern. Vorgestellt wird das "Handbuch zur Förderung nachhaltigen Handelns", um der Frage nachzugehen, wodurch unser eigenes Verhalten motiviert ist und inwieweit Emotionen dieses verändern.

Thorsten Müller: Coach für Nachhaltigkeitsinitiativen, Vorstand Initiative Psychologie im Umweltschutz

Maxie Riemenschneider, Forschungsprojekt zu "Konsumverhalten und Achtsamkeit", Vorstand Initiative Psychologie im Umweltschutz.

Ort: 1.151 Senatsraum

Donnerstag, 01.06.2017: Vorträge bei regionalem Bio-Essen im Café im Kulturstall:

15:00: Ernährung, Landwirtschaft und Klimawandel: Bedrohungslage und Lösungswege

Kein anderer Sektor unseres menschlichen Wirtschaftens bewirkt für sich genommen derartig gravierende globale Veränderungen wie die Landwirtschaft, der zugleich nur geringe öffentliche Aufmerksamkeit zuteil wird. Die gute Nachricht ist: Anders als in vielen anderen Sektoren sind die technologischen Herausforderungen hier vergleichsweise gering und bei gesellschaftlicher Wandlungsbereitschaft ist eine Veränderung relativ schnell umsetzbar.

Dr. rer. nat. Georg Kobiela, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie, studiert PPE im Master an der UW/H. Daneben engagiert er sich im Kontext von Klimagerechtigkeits- und Tierrechtsbewegungen.

Ort: Großer Saal
Christopherushof (direkt hinter der Uni, 100m Fußweg)
Im Wullen 75, 58453 Witten

16:30: Bürgerkraftwerke - Strom gemeinsam erzeugen

Wie das funktioniert stellt Rolf Weber, Vorsitzender der hiesigen Bürger-Energie-Genossenschaft, in einem kurzen Einführungsvortrag vor. Danach geht es darum, wie wir die dezentrale Energiewende hier vor Ort gemeinsam nach vorne bringen können. Ihre / Deine Ideen sind gefragt!

Ort: Großer Saal
Christopherushof (direkt hinter der Uni, 100m Fußweg)
Im Wullen 75, 58453 Witten

Samstag, 03.06.2017, 09.30 – 18.00:

Begib dich auf die Weltbühne – Tiefenökologie und Psychodrama

Ein Workshop von Elena Ball und Tobias Schneider

Unsere Umwelt wird immer komplexer und undurchsichtiger, die gesellschaftlichen Entwicklungen diverser – und wir haben das Gefühl, dass es viel zu tun gibt. Doch oft erscheint es uns auch, dass ein 'Mehr' an Informationen unser Bedürfnis nach Klarheit oder möglichen Antworten nicht stillen kann. In diesem praktischen Workshop wollen wir daher den Tag nutzen, um zu entschleunigen und uns spielerisch an aktuelle Themen heranzutasten. Die Methoden des Psychodramas und der Tiefenökologie helfen uns dabei, erfahrungsbasiert in Weltgeschehnisse hineinzuspüren und neue Blickwinkel einzunehmen.

Anmeldung und weitere Infos unter: http://www.schluesselmomente.net/?page_id=232

Ort: Großer Saal
Christopherushof (direkt hinter der Uni, 100m Fußweg)
Im Wullen 75, 58453 Witten

Sonntag, 04.06.2017, 11:00 – 16:00:

Universitätsstadt erFahren - mit dem Rad durchs Ruhrtal

Für den Pfingstsonntag veranstalten Studierende gemeinsam mit der Wabe eine geführte Fahrradtour durch das Ruhrtal, vorbei am Viadukt, Harkortsee, Hengsteysee und über Herdecke bis zurück nach Witten. Die Studentinnen laden alle Wittener Bürger und Bürgerinnen ein, die Idee der „Universitätsstadt“ gemeinsam wortwörtlich zu erFAHREN – ein besonderes Format der Begegnung für alle Generationen! Leihräder sind zum Sondertarif zu bekommen.
Dauer: ca. 4,5 bis 5 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos.

ANMELDUNG: Bis zum 26.5. an: nachhaltigkeit@uni-wh.de

Treffpunkt: Vor der Radstation am Wittener Hauptbahnhof

Mittwoch, 07.06. 16:00:

Universität Witten/Herdecke: Zukunftsfähig? Podiumsdiskussion und Fishbowl

„Witten wirkt“ – aber wie? Wie nachhaltig agiert die UW/H? Was will sie in Zukunft verändern oder wie ändern zukünftige Entwicklungen unsere Hochschule? Diese Fragen wollen wir gemeinsam in den Bereichen Lehre, Betrieb, Forschung und Governance diskutieren und laut über Entwicklungen und Veränderungen nachdenken. Auf dem Podium sitzen:

- Prof. Dr. Martin Butzlaff, Präsident der UW/H
- Prof. Dr. Reinhard Loske, Professor für Politik, Nachhaltigkeit und Transformationsdynamik
- Prof. Dr. Sabine Bohnet-Joschko, Professorin für Management und Innovation im Gesundheitswesen
- Johannes Geibel, Vorstand netzwerk n, Mitglied der Nationalen Plattform BNE
- Michael Flohr, Vorstand netzwerk n, Doktorand Universität Erfurt

... und im weiteren Verlauf auch Du? Im Fishbowl-Format kann sich jede*r einbringen!

Ort: Audimax der Universität Witten/Herdecke
Alfred-Herrhausen-Str. 50
58448 Witten

Veranstalter ist das studentische Initiativ-Labor an der Universität Witten/Herdecke.

Kontakt: initiativlabor@uni-wh.de